

Prof. Stefan
Hillejan,
Venen- und
Enddarm-
spezialist
aus
Hannover



„Was hilft bei einem schwachen Darm?“

Lange hat es gedauert, bis ich mich wegen Stuhl-Inkontinenz zum Arzt gewagt habe. Nun meint er, dass der Schließmuskel operiert werden müsse. Gibt es da noch eine Alternative?“, fragt Leserin Helga E. (67).

Ja! Dabei handelt es sich um die Secca-Therapie. Der Arzt leitet über ein Endoskop Elektroimpulse zum Schließmuskel. Die Energie wirkt auf das Gewebe und der Muskel wird straffer. Schon zwei Stunden nach der 30-minütigen, schmerzfreien Behandlung können die Patienten die Praxis verlassen. Das endgültige Ergebnis zeigt sich nach etwa sechs Monaten.